



Bußmannshausen



Großschafhausen



Orsenhausen



Schönebürg



Sießen i. Wald

■ Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 15. Juli 2025

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun *vorerst bis einschließlich Dienstag, 15. Juli 2025* die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen.

Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge.

Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Dienstag, 24. Juni 2025 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeingebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeingebrauchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 15. Juli 2025. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können.

Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamts (www.biberach.de) unter der Rubrik Aktuelles/Öffentliche Bekanntmachungen.

Termine

04.07.2025 – 10.07.2025

Fr., 04.07.2025

14:30 Uhr Blutspende, DRK

Sa., 05.07.2025

ganztags Altpapiersammlung, SF Sießen
12:00 Uhr Monatlicher Proberuf der Sirenen
16:00 Uhr Gartenfest mit Dämmerflohmarkt, FFW Großschafhausen

Mi., 09.07.2025

14:00 Uhr Erstes gemeinsames Sommerfest für Senioren in der Gesamtgemeinde Schwendi

Do., 10.07.2025

18:00 Uhr Stammtisch im Vereinsheim, SF Schwendi



Alle Veranstaltungen können auf der Homepage unter www.schwendi.de/termin eingesehen werden.

Künftig werden diese wöchentlich im Amtsblatt bekanntgegeben.

Spruch der Woche

Führen Sie ganz willkürlich eine gute Tat aus, ohne eine Belohnung zu erwarten, in der Gewissheit, dass eines Tages jemand dasselbe für Sie tun könnte.

Prinzessin Diana

**WICHTIGE NUMMERN****NOTRUF:**

Rettungsdienst	☎ 112
Notarzt	☎ 112
Krankentransporte	☎ 07351 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	☎ 116 117
Giftnotruf Baden-Württemberg	☎ 0761 19240
Feuerwehr	☎ 112
Polizei	☎ 110
Polizeirevier Laupheim	☎ 07392 9630-0

STÖRUNGSDIENSTE:

Gas	☎ 0800 0824505
Strom	☎ 0800 3629477
Wasserversorgung	☎ 07353 9800-44

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERMEISTERAMT**BÜRGERMEISTERAMT SCHWENDI****Biberacher Straße 1, 88477 Schwendi**

Montag und Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Bürgerbüro ab 7:30 Uhr)
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Der Zugang zum Rathaus erfolgt ausschließlich über den Eingang am Rathausplatz!

Telefon:	07353 9800-0
Telefax:	07353 9800-14
E-Mail:	Info@Schwendi.de
Amtsblatt:	Amtsblatt@Schwendi.de

ÖFFNUNGSZEITEN ORTSVERWALTUNGEN

Die Ortsverwaltungen haben an ihren jew. Sprechtagen geöffnet von	16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Die Sprechzeiten der Ortsvorsteher_innen finden statt in der Zeit von	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

ORTSVERWALTUNG BUßMANNSHAUSEN**Mittelstraße 34, 88477 Schwendi**

Telefon:	07353 982291
Telefax:	07353 982292
E-Mail:	Bussmannshausen@Schwendi.de

Ortsverwaltung bis auf
weiteres nur von 15:00 Uhr
bis 18:00 Uhr geöffnet

ORTSVERWALTUNG ORSENHAUSEN**Dietenheimer Straße 42, 88477 Schwendi**

Telefon:	07353 982279
E-Mail:	Orsenhausen@Schwendi.de

ORTSVERWALTUNG SCHÖNEBÜRG**Alfons-Auer-Platz 1, 88477 Schwendi**

Telefon:	07353 98322-402
E-Mail:	Schoenebuerg@Schwendi.de

ORTSVERWALTUNG SIESSEN IM WALD**Sießen im Wald Nr. 5, 88477 Schwendi**

Telefon:	07347 920392
E-Mail:	Siessen@Schwendi.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE**Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst****Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-****Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Allg. Bereitschaftspraxis Biberach, Marie-Curie Str. 6,
88400 Biberach
(Dienstzeit: samstags-, sonn- und feiertags von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche

Universitätsklinik Ulm, Eythstr. 24, 89075 Ulm, ohne Voranmeldung

(Dienstzeit: montags bis freitags von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr,
samstags-, sonn- und feiertags von 09.00 Uhr bis 21:00 Uhr)

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Eine Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie künftig unter:

www.aponet.de oder gebührenfrei unter Festnetz

☎ 116 117

☎ 0800 0022833

**BESTATTUNGEN**

Christian Streidt, Schwendi
Markus Winter, Laupheim

☎ 07353 91002
☎ 07392 2026

SOZIALE DIENSTE**Krankentransport**

ASB Orsenhausen

☎ 07351 19222

Fahrdienst für behinderte und hilfsbedürftige Menschen

Manu's Fahrservice mit Herz

☎ 07353 982597

Essen auf Rädern/Hausnotruf

Deutsches Rotes Kreuz

☎ 07351 1570-0

Mobiler Sozialer Hilfsdienst

ASB Orsenhausen

☎ 07353 9844-0

Hausnotruf

ASB Orsenhausen

☎ 07353 9844-0

Häusliche Krankenpflege/Ambulante Pflege

ASB Mobile Pflege Schwendi

☎ 07353 98410

Pflegedienst Lerch

☎ 07353 9839639

Sozialstation Laupheim-Schwendi

☎ 07392 1691-10

Neumann, Wain/Auttagershofen

☎ 07353 1770

Pflegedienst Lichtblick, Dietenheim

☎ 07347 958660

Tagespflege

ASB Orsenhausen

☎ 07353 9844-170

Danner, Schwendi

☎ 07353 3013

Tagespflege Lerch

☎ 07353 9839639

Kurzzeitpflege/Dauerpflege

Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt

☎ 07353 9844-400

Seniorenzentrum „An der Rottum“

☎ 07392 9636-300

Seniorenheim St. Josef, Schwendi-Weihungszell

☎ 07347 6010

Familienpflege, Haushaltshilfe

ASB Mobile Pflege Schwendi

☎ 07353 98410

Pflegedienst Lerch

☎ 07353 9839639

Neumann, Wain/Auttagershofen

☎ 07353 1770

Sozialstation Laupheim-Schwendi

☎ 07392 169110

Maschinenring Biberach-Ehingen, Soziale Dienste gGmbH

☎ 07351 18826-20

Soziale Dienste Caritas BC

☎ 07351 5005-0

Weitere soziale Dienste

Ökumenischer Hospizdienst Laupheim-Schwendi-Wain

☎ 0171 9176936

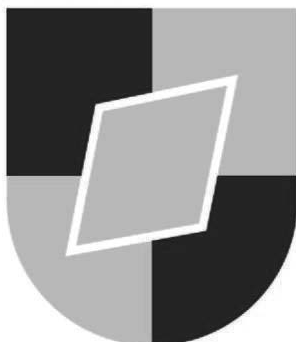
Organisierte Nachbarschaftshilfe, Schwendi

☎ 07353 7504598

Wir bitten dringend um Beachtung!!!

Die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Bereitschaftspraxis können Sie unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einsehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.



Mitbekommen, was in Schwendi los ist:



WhatsApp



Follow me



Schwendi



Abfallinformationen

Nächste Müllabfuhr

Donnerstag, 17. Juli 2025

Bitte die Mülleimer bis spätestens 06:30 Uhr zur Leerung bereitstellen.

Mülltonne nicht geleert? - Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter ☎ 07351 52-6377, an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter ☎ 07391 7703-0.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter ☎ 07351 52-6377 an.

Abfuhrtermine und Online-Dienste

Keinen Abfuhrtermin mehr verpassen und Sperrmüll online anmelden - nutzen Sie die neue **Abfall App Biberach** (für iOS und Android).

Weitere Termine

Juli

05.07.	Sportfreude Sießen, Altpapiersammlung in Sießen
17.07.	Restmüllabfuhr
24.07.	Leerung Papiertonne
25.07.	Gelber Sack
31.07.	Restmüllabfuhr

August

14.08.	Restmüllabfuhr
21.08.	Leerung Papiertonne
22.08.	Gelber Sack
28.08.	Restmüllabfuhr

Altglascontainerstandorte:

Schwendi:	Beim Feuerwehrhaus
Großschafhausen:	Bei d. Grüngutannahme
Bußmannshausen:	Parkplatz bei der Kirche
Orsenhausen:	Beim Sportgelände
Schönebürg:	Parkplatz Tennisplatz
Hörenhausen:	Beim Feuerwehrhaus
Weihungszell:	Bei der Ölmühle

Altkleidercontainerstandorte der Aktion

Hoffnung:

Schwendi:	Beim Feuerwehrhaus
Großschafhausen:	Bei d. Grüngutannahme
Bußmannshausen:	Parkplatz bei der Kirche
Orsenhausen:	Beim Sportgelände
Schönebürg:	Parkplatz Tennisplatz
Weihungszell:	Bei der Ölmühle

Alteisencontainer Schwendi

- Freiwillige Feuerwehr Schwendi: Auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage in der Nähe des Weges Schwendi-Kleinschafhausen
- Musikverein „Rota“: Am Musikerheim kann tagsüber an Werktagen Alteisen eingeworfen werden.

Alteisencontainer Schönebürg

- Musikverein Schönebürg: Am Musikerheim kann tagsüber an Werktagen Alteisen eingeworfen werden.

Grüngutsammelstelle/Altpapiercontainer Großschafhausen

März bis November: mittwochs von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr und samstags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dezember bis Februar: samstags von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Weitergehende Informationen zu Entsorgungsmöglichkeiten, insbesondere zu den Öffnungszeiten der Entsorgungszentren, entnehmen Sie bitte dem Heft „Abfall-Info“ des Landkreises Biberach. Die Problemstoffsammlungen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender. Beide werden jedem Haushalt Ende des alten bzw. Anfang des neuen Jahres zugestellt.



■ Gemeinde Schwendi erhält 450.000 Euro aus dem Ausgleichstock

Die Gemeinde Schwendi freut sich in diesem Jahr über Mittel aus dem Ausgleichstock des Landes in Höhe von 450.000 Euro. Die Mittel sind für den Neubau des Ganztagsbetreuungsgebäudes an der Grundschule Schwendi-Schönebürg vorgesehen.

Der Ausgleichstock ist ein wichtiges Instrument zur Stärkung der kommunalen Finanzkraft. Ziel ist es, insbesondere finanzschwache Kommunen bei notwendigen Investitionen und beim Ausbau ihrer Infrastruktur zu unterstützen.

Über die Vergabe der Mittel entscheidet ein Verteilungsausschuss, dem Vertreterinnen und Vertreter des Regierungspräsidiums sowie des Städtetags, des Gemeindetags und des Landkreistags angehören.

Die Gemeinde Schwendi dankt dem Regierungspräsidium Tübingen und dem Verteilungsausschuss herzlich für die Unterstützung. Die Förderung ermöglicht es, den Ausbau der Ganztagsbetreuung weiter voranzutreiben und die Bildungsinfrastruktur nachhaltig zu stärken.

■ Änderungen in der Vereinsführung

Wir möchten alle Schriftführer der Vereine dringend darum bitten, für den Fall, dass sich durch Neuwahlen Änderungen in der Vereinsführung ergeben, dies dem Bürgermeisteramt Schwendi mitzuteilen, damit wir unsere Vereinsliste auf dem aktuellen Stand halten können. Bitte melden Sie die Änderungen per E-Mail an: Tanya McQuilton (tanya.mcquilton@schwendi.de). Wir benötigen nur die Daten/Änderungen für den 1. Vorstand mit Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse.

Sie helfen uns und damit auch dem Verein, da beim Bürgermeisteramt regelmäßige Anfragen über die Vereine eingehen.

■ Beantragung von Renten beim Bürgermeisteramt und in den Ortsverwaltungen OHNE Beratung

Liebe zukünftige Rentnerinnen und Rentner, die Beantragung einer Rente ist in den meisten Fällen eine Angelegenheit, die oft bis zu einer Stunde in Anspruch nimmt. Für diese Antragstellung möchten wir uns gerne Zeit für Sie nehmen. Es ist deshalb sinnvoll und notwendig, dass Sie zur Rentenbeantragung mit uns vorher einen Termin vereinbaren. Rentnerinnen und Rentner aus Schwendi und Großschafhausen bitten wir, sich vormittags mit Frau Knopf unter Tel. 98 00-40 wegen eines Termins in Verbindung zu setzen.

Rentnerinnen und Rentner aus der Ortschaft Schönebürg bitten wir, sich während der Sprechzeiten (Donnerstag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr) mit Frau Schuler, unter Tel. 98322-402, in Verbindung zu setzen.

Rentnerinnen und Rentner aus Sießen im Wald, setzen sich bitte während der Sprechzeiten (Dienstag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr) mit Frau Guter, unter Tel. 07347 920392, in Verbindung.

Rentnerinnen und Rentner aus den Ortschaften Orsenhausen und Bußmannshausen sollen sich, ebenfalls während der Öffnungszeiten, mit Frau Knopf in Verbindung setzen.

Diese Ortsverwaltungen sind, während der jeweiligen Öffnungszeiten; wie folgt zu erreichen:

Ortsverwaltung Orsenhausen

Tel. 98 22 79

(Sprechzeiten: Dienstag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr)

Ortsverwaltung Bußmannshausen

Tel. 98 22 91

(Sprechzeiten: Donnerstag von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr)

Von unseren Mitarbeiterinnen erhalten Sie gerne die notwendigen Hinweise, insbesondere welche Antragsunterlagen für die Antragstellung mitzubringen sind.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

■ Kinder Kochkurs mit anschließendem Mittagessen und kleiner Einführung in die Welt der Tischmanieren

Kinder-Kochkurs mit anschließendem Mittagessen und kleiner Einführung in die Welt der Tischmanieren

Ausklang in der Bowling-Bahn

Sonntag, 24.08.25

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: ca. 15:00 Uhr

Treffpunkt: Hotel Oberschwäbischer Hof, Hauptstraße 9, 88477 Schwendi

Altersgruppe: ab 6 Jahren

Teilnehmerzahl: max. 16 Kinder

Kostenbeitrag: kostenlos

Anmeldung: info@oberschwaeabischer-hof.de oder 07353 98490

Anmeldung: bis 17.08.2025

Mitbringen: Geschlossenes Schuhwerk, weißes T-Shirt und Sportschuhe mit weißer Sohle für die Bowling-Bahn

Weitere Infos:

Ablauf:

10 – 12.30 Uhr Kochkurs

Schlemmerschnitte

Foccacia mit Radieschen Süß Sauer, Frischkäse und Wiesenkraut

Hausgemachte Bandnudeln mit Bolognese oder Tomatensoße

Hausgemachtes Vanille-Eis mit Beeren

12:30 Uhr

Kinder Aperitif

13:00 bis 14:00 Uhr

Mittagessen mit Tischmanieren

14:00 Uhr mit offenem Ende bowlen

■ Proberuf der funkgesteuerten Sirene in Schwendi

Die nächsten Sirenenproben in Schwendi finden am Samstag, 05. Juli 2025 um 12:00 Uhr, statt.

■ Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Schwendi haben Bürger aus der Gemeinde die Möglichkeit, sich rund um die Themen erneuerbare Energien, energieeffizientes Bauen und Sanieren, Energieeinsparen, gesetzliche Anforderungen sowie die passenden Fördermöglichkeiten u.v.m. zu informieren.

Zur persönlichen unabhängigen Beratung sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.



energieagentur Biberach

Beratungstermine: monatlich

Nächster Termin: Freitag, 04. Juli 2025, 08.00 - 12.00 Uhr

Ort: Rathaus, Biberacher Straße 1, 88477 Schwendi

Anmeldung: Um vorherige telefonische Anmeldung wird bei Frau Müller gebeten, Tel. (07353) 9800-61.

Gut beraten für die Zukunft

Folgetermin:

Donnerstag, 11. September 2025

Feuerwehren

■ Jugendfeuerwehr Schwendi Schwendi-Wain



Am Freitag, 04.07.2025 und Samstag, 05.07.2025 findet wieder die 24-Stunden-Übung der Jugendfeuerwehr Schwendi-Wain statt.

Im Rahmen dieser Übung werden vermehrt Feuerwehrfahrzeuge in der Gesamtgemeinde Schwendi und der Gemeinde Wain unterwegs sein.

■ Freiwillige Feuerwehr Großschafhausen



Gartenfest mit Dämmerflohmarkt

Samstag 05. Juli

Rund um den Gemeindesaal Großschafhausen

Ab 16.00 Uhr Ausschank mit Abendessen auf dem Festplatz unter der alten Linde.

Ab 16.00 Uhr Flohmarkt in den Straßen rund um den Festplatz.

Ab 20.00 Uhr Livemusik und Barbetrieb.

Teilnahme am Flohmarkt nur mit vorheriger Anmeldung.

flohmarkt@sh.habmalnefrage.de

Für die Teilnahme wird keine Standgebühr erhoben. Aufbau ab 15.00 Uhr.



**Auf Ihr Kommen freut sich die
Feuerwehr Großschafhausen**
Gefeiert wird bei jeder Witterung

Kirchliche Nachrichten Seelsorgeeinheit Schwendi

Die sechs katholischen Kirchengemeinden



Pfarramt Schwendi

Neue Adresse

Kellerberg 2, 88477 Schwendi

Tel.: 07353 577, Fax 07353 981687

E-Mail: ststephanus.schwendi@drs.de

Homepage: se-schwendi.drs.de

Pastoral-Team

Pfarrer Martin Ziellenbach

Tel.: 07353 981688, E-Mail: martin.ziellenbach@drs.de

Pastoralreferentin Claudia Holm

Tel.: 07353 9845854 oder 07353 6899923,

E-Mail: claudia.holm@drs.de

Sprechzeit von Pfarrer Ziellenbach:

Donnerstag, 10.07.2025 von 15 – 16 Uhr

Telefonisch unter Tel.: 981688

Persönlich in der Hauptstr. 39, 88477 Schwendi

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Schwendi:	Dienstag	08:30 – 11:00 Uhr
	Donnerstag	15:00 – 17:00 Uhr

Ökumenischer Hospizdienst Laupheim-Schwendi-Wain

Tel.: 0171 9176936 oder

se-schwendi.drs.de - Register: Hospizdienst-Besuchsdienst

Öffnungszeiten der Kath. öffentl. Büchereien (KÖB)

Bußmannshausen: Montag 16:00 – 18:00 Uhr

Schönebürg: Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

In den Schulferien sind die Büchereien geschlossen.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Schwendi

vom 05. – 20. Juli 2025

05.07.25 Samstag – Hl. Antonius Maria Zaccaria

14:00 Uhr **Sießen:** Trauung von Philipp Fredy Bitzer und Lorenz Postweiler

18:30 Uhr **Schönebürg:** Eucharistiefeier

06.07.25 14. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr **Großschafhausen:** Eucharistiefeier (g. Jtg. † Irmgard Ott)

10:00 Uhr **Sießen:** Rosenkranz

10:30 Uhr **Sießen:** Wort-Gottes-Feier

10:30 Uhr **Schwendi:** Eucharistiefeier - Maria-Hilf-Fest-

(g. Jtg. † Elfriede Barth u. Angehörige)

10:30 Uhr **Bußmannshausen:** Wort-Gottes-Feier

14:00 Uhr **Sießen:** Taufe von Emma Jane Evangeline Ströbele, Samuel Konrad Mast und Isabell Bauer

18:00 Uhr **Schwendi/St. Anna:** Rosenkranz



07.07.25	Montag der 14. Woche im Jahreskreis
09:00 Uhr	Schwendi: Eucharistische Anbetung
08.07.25	Dienstag – Hl. Kilian und Gefährten
16:15 Uhr	Schwendi/Sofie Weishaupt: Eucharistiefeier
17:30 Uhr	Schönebürg: Rosenkranz
18:00 Uhr	Schönebürg: Eucharistiefeier
09.07.25	Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis
15:00 Uhr	Schwendi/St. Anna: Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz um Frieden
18:00 Uhr	Großschafhausen: Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Schönebürg/Kreuzberg: Rosenkranz
18:00 Uhr	Sießen: Rosenkranz am Brunnen
11.07.25	Freitag – Hl. Benedikt v. Nursia
19:00 Uhr	Schwendi/St. Anna: Eucharistiefeier
12.07.25	Samstag der 14. Woche im Jahreskreis
14:00 Uhr	Bußmannshausen: Hochzeit von David Geray und Laura Bähr
13.07.25	15. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr	Orsenhausen: Eucharistiefeier
09:00 Uhr	Schwendi: Wort-Gottes-Feier
10:00 Uhr	Sießen: Rosenkranz
10:30 Uhr	Sießen: Wort-Gottes-Feier
10:30 Uhr	Bußmannshausen: Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Schönebürg: Wort-Gottes-Feier
18:00 Uhr	Schwendi/St. Anna: Rosenkranz
14.07.25	Montag der 15. Woche im Jahreskreis
09:00 Uhr	Schwendi: Eucharistische Anbetung
15.07.25	Dienstag – Hl. Bonaventura
18:00 Uhr	Orsenhausen: Eucharistiefeier - 30. Weihetag Pfarrer Ziellenbach –
16.07.25	Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis
15:00 Uhr	Schwendi/St. Anna: Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz um Frieden
18:00 Uhr	Schönebürg/Kreuzberg: Rosenkranz
18:00 Uhr	Sießen: Rosenkranz am Brunnen
17.07.25	Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis
17:30 Uhr	Sießen: Rosenkranz
18:00 Uhr	Sießen: Eucharistiefeier
19.07.25	Samstag der 15. Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr	Bußmannshausen/Festgarten: Eucharistiefeier beim Gartenfest des MV Bußmannshausen - es singt der offene Chor -
20.07.25	16. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr	Schwendi: Eucharistiefeier (g. Jtg. † Johannes Hänn)
09:00 Uhr	Großschafhausen: Wort-Gottes-Feier
09:00 Uhr	Orsenhausen: Wort-Gottes-Feier
10:00 Uhr	Sießen: Rosenkranz
10:30 Uhr	Sießen: Wort-Gottes-Feier
10:30 Uhr	Schönebürg: Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Schwendi/St. Anna: Rosenkranz

Termine und Informationen für die Seelsorgeeinheit

Beerdigungsdienst vom 6. Juli – 12. Juli 2025:
Pfarrer M. Ziellenbach, Tel.: 07353 981688

Nachrichten der einzelnen Kirchengemeinden

ST. STEPHANUS SCHWENDI

Rückblick Fronleichnam

In diesem Jahr konnten wir uns bei bestem (und heißem) Sommerwetter nach der von Pfarrer Ziellenbach feierlich gestalteten Eucharistiefeier auf den Prozessionsweg begeben. Beim ersten Altar vor dem Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“ hatte das neu zusammengesetzte Team einen hübschen Blumentepich gelegt, gemäß dem Motto der Erstkommunion „Kommt her und esst!“. Vor der Metzgerei Sax, beim zweiten Altar, war das Motto „Ich bin bei Dir auf all Deinen Wegen“, das vom bewährten Team aus Frauen und Kindern ebenso hübsch gestaltet wurde. Kleine Blumentepiche in Pizzakartons ergänzten das Bild.

Dass wir Fronleichnam so feierlich begehen konnten, verdanken wir vielen Mitwirkenden sowie Helferinnen und Helfern. Ein herzliches Vergelt's Gott an dieser Stelle:

- dem MV Rota für die musikalische Gestaltung der Prozession und dem Organisten für die Lied-Begleitung an der Eucharistiefeier
- dem Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“ und der Metzgerei Sax, wo die Altäre aufgebaut waren
- Pfarrer Ziellenbach, unseren Ministranten und unserem Mesner
- allen, die bei der Gestaltung der Blumentepiche und beim Altaraufbau aktiv waren
- allen Kindern für das Lesen der Fürbitten
- für die Blumenspenden
- allen, die einen Dienst getan haben
- allen, die mitgefeiert haben

Es ist schön zu sehen, dass sich so viele in der Gemeinde engagieren und somit diese schöne und wertvolle Tradition erhalten.

Für den Kirchengemeinderat

E. Koprivc

MARIÄ UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS ORSENHAUSEN

09.07.25 Mittwoch

20.00 Uhr Sitzung des gemeinsamen Ausschusses im Gemeindehaus

ST. MARIA MAGDALENA SIESSEN IM WALD

Vorankündigung – Kirchengroßputz

Wie jedes Jahr vor dem Kirchenpatrozinium wollen wir in unserer Kirche den Großputz durchführen.

Und zwar am Mittwoch, den 23. Juli, ab 8.30 Uhr.

Bitte Termin vormerken. Es wäre schön, wenn viele Zeit hätten und mithelfen könnten.

Für den KGR Sießen i.W.

Anton Thanner

Kirchenpatrozinium

Zu unserem diesjährigen Kirchenpatrozinium am 27. Juli 2025 laden wir alle ganz herzlich ein. Mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr beginnen wir diesen Tag zu Ehren unserer Kirchenpatronin Maria Magdalena. Anschließend treffen wir uns im Gemeindezentrum zum Mittagessen.

Es gibt Grillfleisch mit Kartoffelsalat und Soße, vegetarische Maultaschen mit Kartoffelsalat, Wienerle mit Semmel, sowie Kaffee und Kuchen.

Über Euren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Zu einem Fest gehören natürlich auch gute, hausgemachte Kuchen. Wer könnte sich vorstellen, für die Kirchengemeinde einen Kuchen zu backen? Ganz egal welchen, wir freuen uns auf jede telefonische Zusage bei Toni Pautz 07347/4930 (ab 17.30 Uhr).

Den Spendern jetzt schon ein herzliches Dankeschön!

Für den KGR Sießen i.W.

Anton Thanner

Evangelische Kirchengemeinde Wain

Pfarramt Wain

Pfarrer Marten Bernick

Kirchstraße 16, 88489 Wain

Telefon: 07353-9819381

E-Mail: pfarramt.wain@elkw.de

Internet: www.evkirche-bc.de

dort unter Kirchengemeinde Wain

Sie finden die Gottesdienste auch als Livestream bei Youtube unter „Evangelische Kirchengemeinde Wain“.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mittwochs und freitags jeweils 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr im UG des Gemeindehauses.

Sprechzeiten und Erreichbarkeit von Pfarrer Bernick:

Sie erreichen Pfarrer Bernick i. d. R. mittwochs zwischen 09.00 - 11.30 Uhr im Pfarramt Wain. Gerne können Sie mit ihm auch einen Termin zu einem anderen Zeitpunkt vereinbaren. Hinterlassen Sie bei Nichterreichbarkeit gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, Sie werden zurückgerufen.

Die Bankverbindung der Ev. Kirchengemeinde lautet:

IBAN: DE12 6509 1040 0030 2690 08 bei Volksbank Allgäu-Oberschwaben

Gottesdienste am Sonntag, den 6. Juli 2025 3. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Wain mit Vorstellung der Konfirmanden und Bibelübergabe, mit Pfr. Bernick

09.00 Uhr Kinderkirche in Wain

10.15 Uhr Gottesdienst im Grünen an der Stifungshalle Balzheim mit Vorstellung der Konfirmanden, mit Pfr. Bernick und dem Posaunenchor. Anschließendes Essen.

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ Lukas 19, 10

Das Opfer ist für die Diakonie der Landeskirche bestimmt.

Typisch für ein Leben mit Jesus

Paulus blickt auf das zurück, was Jesus aus seinem Leben gemacht hat (1. Timotheus 1,12-17). Sein Beispiel zeigt: Dort, wo die Lebensgeschichte mit der Jesusgeschichte zusammenkommt, da geschehen echte Glaubensgeschichten. Neben vielem, das persönlich ist, gibt es etwas, das immer wiederkehrt bei Glaubensgeschichten: Etwas, das typisch ist für ein Leben nach dem Herzen Jesu. Es ist typisch, weil es typisch Jesus ist, so mit Menschen umzugehen: „Mir ist Barmherzigkeit widerfahren“, sagt Paulus. Was ändert sich in unserem Leben, wenn unsere Lebensgeschichte auf Jesus trifft? Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Büchertisch Wain

Der Büchertisch ist am 01. Juli 25 und am 8. Juli 25 geschlossen.

Krabbelgruppe

Am 24.06.2025 startete die Krabbelgruppe im Gemeindehaus. Alle Mütter und Väter sind mit ihren Kleinen herzlich willkommen!



Herzliche Einladung zur neuen

Krabbelgruppe

Für alle Babys und Kleinkinder von 0-3 Jahre mit Begleitperson.

Ab dem 24.06.2025 immer dienstags von 10:00 -

11:30 Uhr im UG des evangelischen Gemeindehauses

Wain, Kirchstr. 15

(außer an Feiertagen oder in den Ferien)

Euch erwartet Spiel, Spaß, offener Austausch, Kaffee & Tee.

Wir freuen uns sehr auf Euch.

Manuela Ruopp & Manuela Schließer

0175/4547575

0176/56936354

Bei Fragen einfach melden.

**Bibelwoche mit Pfr. Wolfgang Putschky im Juli 2025**

Wir freuen uns, dass Herr Pfr. Wolfgang Putschky uns angeboten hat, eine Bibelwoche im Sommer zu halten. In der Zeit von Mittwoch, d. 9 Juli – Sonntag, d. 13. Juli 2025 laden wir herzlich in unser Gemeindehaus (Mi - Fr) und in unsere Kir-



che (Sa + So) ein! Die Bibelwoche steht unter der Überschrift: „Von Gott berufen“. Am Samstagabend (Kirche) wird uns seine Tochter Anouschka Soza Putschky mit ihrem Mann Juan in Momente der Mission mit hineinnehmen: Mission unter den Ärmsten der Armen in La Paz, Bolivien.

Die Bibelabende werden als audio-stream über unseren YouTube-Kanal übertragen und können auch von zu Hause gehört und nachgehört werden.

Am Sonntag nach dem Gottesdienst laden wir zu einem Mittagessen „light“ ins Gemeindehaus ein. Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten. Wir freuen uns, wenn Sie diese Einladung weitergeben.

Kirchenwahlen am 1. Advent

Kirchengemeinderäte und Landessynode werden neu gewählt

Am 30. November 2025 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Über 1,5 Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindearbeit zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der

Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt.

Informationen zur Wahl: kirchenwahl.de



Evangelische Landeskirche
in Württemberg

Informationen zu den Aufgaben
im Kirchengemeinderat und zur Wahl:

KIRCHENWAHL.DE



Sonntag	Predigtorte	Gottesdienstzeit
1. Sonntag im Monat	Wain Unterbalzheim	09.00 Uhr 10.15 Uhr
2. Sonntag im Monat	Oberbalzheim- Wain	09.00 Uhr 10.15 Uhr
3. Sonntag im Monat	Unterbalzheim- Wain	09.00 Uhr 10.15 Uhr
4. Sonntag im Monat	Wain Oberbalzheim	09.00 Uhr 10.15 Uhr
5. Sonntag im Monat	Unterbalzheim- Wain	09.00 Uhr 10.15 Uhr

Bibelgemeinde Schwendi

Herzliche Einladung

Sonntags

10.00 Uhr Gottesdienst, Gerberwiesen 3

Donnerstags

19.00 Uhr Gebets- und Bibelstunde

Freitags

17.00 Uhr Jungschar

Kontaktadresse:

Daniel Walcher, Tel.: 07353 983219

info@bibelgemeinde-schwendi.de

www.bibelgemeinde-Schwendi.de



Vereinsnachrichten Schwendi

■ Sportfreunde Schwendi e.V.

Abteilung Tennis



Ergebnisse:

Junioren U12 1	TC Ravensburg 1	3:3 gew.
Kids Cup U12 1	SPG Lehr/VfL Ulm 1	3:3 gew.
SPG Kirch./Munderk./Rottenack. 1	Kids Cup U12 2	0:6
Junioren 1 U15	TC Friedrichshafen 1	5:1
TV Biberach-Hühnerfeld 1	Junioren 2 U15	5:1
TC Dietenheim 3	Junioren 4 U15	0:6
TC Ehingen/Donau 1	Juniorinnen 1 U15	5:1
TC Wain 1	Juniorinnen 3 U15	2:4
Juniorinnen 2 U15	TA SC Heroldstatt 1	3:3 gew.
TC Ehingen/Donau 2	Junioren 1 U18	0:6
Junioren 2 U18	TC Rot an der Rot 1	2:4
Tennisklub SSV Ulm 1846 4	Juniorinnen 2 U18	4:2
Juniorinnen 1 U18	TC BW Vaihingen-Rohr 1	2:4
TC Bad Waldsee 1	Herren 2	2:7
Herren 3	TC Langenau 1	5:4
Herren 1	TC Heuberg 1	1:8
Damen 1	TC Bad Friedrichshall 1	5:4
TV Geislingen 1	Damen 2	4:5
TA TSV Eschach 1	Kleinfeld U9 1	7:21

Vorschau:

Fr, 4.7.2025 15:00	Junioren U15 1	TC Weingarten 1
	Tennisklub SSV Ulm 1846 2	Junioren U15 2
	TC Biberach 1	Junioren U15 3
	Tennisklub SSV Ulm 1846 3	Juniorinnen U15 2
Sa, 5.7.2025 09:00	TC Laupheim 1904 1	Junioren U18 2
	Juniorinnen U18 2	TC Laupheim 1904 1
Sa, 5.7.2025 10:00	TA VfL Sindelfingen 1862 1	Juniorinnen U 18 1
So, 6.7.2025 09:00	Herren 2	Tennisklub SSV Ulm 1846 2
	TC Bingen 1	Herren 3
	TC Weingarten 1	Damen 3
So, 6.7.2025 10:00	TC Tübingen 1	Herren 1
	Herren 30 1	TC Blaubeuren 1

So, 6.7.2025 15:00	VR-Talentiade U9 Kleinfeld 1	TA TSV Eschach 1
	Tennisfreunde Birkenhard 1	VR-Talentiade U9 Kleinfeld 2
	VR-Talentiade U10 Midcourt 1	TC Westerheim 1
	TA TSG Achstetten 1	VR-Talentiade U10 Midcourt 2

■ BUND Gruppe Schwendi



Hände weg von Jungvögeln

In jedem Frühjahr bricht über Naturschutzverbände, Tierheime und Tierpraxen ein Flut mutmaßlicher Eltern – und hilfloser Jungvögel herein, die von mitleidigen Tierfreunden gefunden und mitgenommen werden. Solch gut gemeintes Bemühen richtet jedoch häufig mehr Schaden als Nutzen an. Die meisten Jungvögel, die auf solche Weise in die menschliche Obhut gelangen, sind keineswegs elternlos. Sie haben vielmehr noch vor dem Flüggewerden aktiv das Nest verlassen und betteln aus umliegenden Büschen und Bäumen ihre Eltern um Futter an. Für den einzelnen Jungvogel steigert dies die Überlebenschance, da ein Nest mit mehreren Jungvögeln leichter Beutegreifern wie Eichhörnchen und Elstern zum Opfer fällt als der einzelne Jungvogel im Gebüsch. Die Aufzucht eines flugfähigen Jungvogels ist dagegen nicht einfach und um so schwieriger, je jünger der Vogel ist, was man an der Ausbildung des Gefieders erkennt. Und je länger ein Vogel in menschlicher Obhut bleibt, desto schlechter sind seine Chancen, später in der Natur zu überleben. Nehmen Sie also einen solchen, vielleicht sogar bettelnden Jungvogel nur in Pflege, wenn Sie sicher sind, dass er tatsächlich von den Eltern verlassen ist. Um dies zu klären, sollte man aus sicherer Distanz - um nicht selbst die Altvögel abzuschrecken – wenigstens eine Stunde lang beobachten, ob sich nicht doch eines der Elterntiere um den scheinbar hilflosen Jungvogel kümmert. Oft genügt es schon, einen offen am Boden sitzenden Jungvogel zur Sicherheit vor frei laufenden Katzen auf einen höher gelegenen Ast zu setzen – er ruft sich dann häufig die Eltern herbei. Und selbst bei „Dunenjungens“, die aus dem Nest gefallen sind, ist es oft möglich das Nest zu finden und den Jungvogel zurückzusetzen. Vögel orientieren sich wesentlich weniger als die Säugetiere am Geruchssinn. Vogelkinder werden also auch nach Berührung durch den Menschen von den Elterntieren wieder angenommen. Die Katzen, die offiziell Hauskatzen sind, sollten in den kommenden Wochen als Haustiere im Haus gehalten werden, da der Anblick eines Vogels, besonders eines Jungvogels den latenten Jagdtrieb sofort aktiviert. Das Bundesnaturschutzgesetz verbietet, „wild lebenden Tieren der besonders geschützten Arten nachzustellen, sie zu fangen, oder ihre Entwicklungsformen der Natur zu entnehmen“. Diese Bestimmung erfasst die meisten heimischen Vögel. Zulässig ist nur, kranke oder verletzte Tiere – dazu zählen auch wirklich und nicht nur vermeintlich verlassene Jungvögel – aufzunehmen. Diese Tiere müssen allerdings in die Freiheit entlassen werden, sobald sie sich selbständig erhalten können. Hier decken sich biologisch Sinnvolles und geltendes Recht. Werden vom Aussterben bedrohte Arten aufgenommen, ist darüber hinaus die Untere Naturschutzbehörde am zuständigen Landratsamt, bei uns in Biberach, zu informieren. Arten, die dem Jagdrecht unterliegen, beispielsweise Greife, Hühner - und Wasservögel, dürfen nur mit Einwilligung des Jagdinhabers



aufgenommen werden. Diesen nennen Ihnen Polizei oder die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes. Quelle: Landesbund für Vogelschutz in Bayern Reinhard Schnetter, Tel.1890, schnetter.reinhard@web.de

Vereinsnachrichten Bußmannshausen

■ Förderverein des MV Bußmannshausen e.V.

Einladung zur Bußmannshauser Classic Rock Night mit „Rock Unlimited und „Devil's Cross“

Die Bußmannshauser Classic Rock Night mit „Rock Unlimited“ und „Devil's Cross“ geht in die dritte Runde!

Was im Jubiläumsjahr des Musikvereins als absolutes Highlight begonnen hat, werden wir auch in diesem Jahr weiterführen. Die Classic Rock Night findet im Rahmen des Gartenfests am Freitag, den 18.07.2025 beim Festgelände in Bußmannshausen statt.

Einlass ist ab 18:30 Uhr. Ab 19:15 Uhr wird euch „Devil's Cross“ mit Rock-Klassikern auf den Abend einstimmen. Ab 21:00 Uhr heizt euch dann die Cover-Rock-Band „Rock Unlimited“ aus Ulm richtig ein.

Natürlich ist mit einem großen Angebot an Speisen und Getränken für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Tickets und Infos rund um die Rocknacht erhaltet ihr bei den örtlichen Vorverkaufsstellen, der Metzgerei und Gaststätte „zum Ochsen“ und der Fruchtsaftkellerei Wekenmann in Bußmannshausen, bei den aktiven Musikerinnen und Musikern des Musikvereins oder unter www.mv-bussmannshausen.de. Wir freuen uns auf Euch!

Berg
presents
CLASSIC ROCK NIGHT
mit
ROCK unlimited
CLASSIC ROCK LIVE
supported by
DEVIL'S CROSS

Weitere Informationen und Buchung unter:

18.07.2025
im Festgarten
Bußmannshausen

Einlass ab 18:30 Uhr
Vorband Devil's Cross
ab 19:15 Uhr

Vorverkauf: 10,00€
Abendkasse: 14,00€

QR Code

www.mv-bussmannshausen.de

Vereinsnachrichten Orsenhausen

■ Sportverein Orsenhausen e.V.

TA SV Orsenhausen - Spieltermine

Der Tennisverein Orsenhausen freut sich auf folgende spannende Begegnungen und lädt alle Tennisfreunde herzlich ein:

Freitag, 04.07.2025, 15:00Uhr

TA TSV Erbach 1 vs Junioren U15

Samstag, 05.07.2025, 09:00Uhr

Junioren U18 vs TC Westerheim 1

Samstag, 05.07.2025, 14:00Uhr

Herren 50 vs TC Langenau 1

Sonntag, 06.07.2025, 09:00 Uhr

Herren 2 vs TA SG Altheim 2

SPG Bihlalingen/Stetten 2 vs Herren 3

Damen vs TA SV Schemmerberg 1

Zuschauer sind herzlich willkommen – für das leibliche Wohl ist gesorgt!



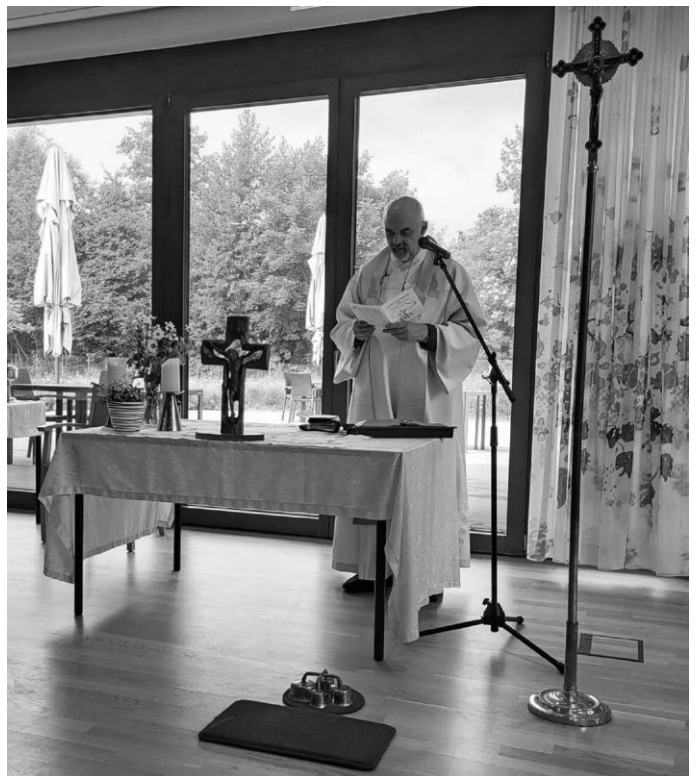
■ Freundeskreis ASB Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“



Rollstuhlausfahrt / Gottesdienst

Wir treffen uns am 8. Juli 2025 um 14.30 Uhr zur Rollstuhlausfahrt mit den Bewohnern.

Um 16.15 Uhr ist Eucharistiefeier mit Pfarrer Ziellenbach.



■ Naturfreunde Salzweiher e.V.

Flurfahrt und Monatsversammlung

Am kommenden **Freitag, 4. Juli**, starten wir um 18:00 Uhr am oberen Schulhof zu einer **Flurfahrt** rund um Orsenhausen und besichtigen verschiedene Biotope.





Gegen 19:30 Uhr treffen wir uns am Salzweiher zur **Monatsversammlung** (mit Grillen am Lagerfeuer).
Am **Mittwoch, 9. Juli** treffen wir uns ab 18:00 Uhr zu einem **Arbeitseinsatz** (Heu machen, Nisthilfen streichen...).
Das **Familienfestle** muss aus Termingründen vom 19.7. auf **26.7.** verlegt werden. Es ergeht dazu eine herzliche Einladung an alle Mitglieder! Wir beginnen ab 18:00 Uhr, nachmittags Kindergruppe.

Vereinsnachrichten Schönebürg

■ Sportclub Schönebürg e.V.



SC Schönebürg e.V. – Abt. Tennis
Spiele vom vergangenen Wochenende

Damen:

TA SC Schönebürg - TC Mietingen 1:5

Herren 30:

SPG Blautal 2 - TA SC Schönebürg 1:5

Spiel am Sonntag, 06. Juli um 15 Uhr

Herren 30:

TA SC Schönebürg - TA SC Unterweiler

Damen:

TC Riedlingen 1 - TA SC Schönebürg

VR-Talentiade U10:

TA SV Schemmerberg - TA SC Schönebürg

Vereinsnachrichten Sießen im Wald

■ Sportfreunde Sießen im Wald e. V.



Altpapiersammlung

Am Samstag, 05.07.2025 findet ab 09.00 Uhr die nächste Altpapiersammlung der Sportfreunde Sießen statt. Bitte das gebündelte **Altpapier** bis 09.00 Uhr an den Straßenrand stellen.

Eine Sortierung in Mischpapier und Kartonagen ist seit diesem Jahr nicht mehr notwendig.

Noch eine Bitte: Nichts ohne unsere Anweisung oder unsere Anwesenheit in die Container am Sammelplatz werfen!

Bereits im Voraus vielen Dank.

Sießener 11. TEUFELSLAUF 11.07.2025

die Teuflischen **16 km** **17:45 Uhr**

die Teuflischen **5 km** **18:00 Uhr**

Kinder- & Schülerlauf **17:00 Uhr**



Sießen bewegt sich!

Du willst Dich der Herausforderung stellen?

Wir freuen uns über Deine verbindliche Anmeldung auf www.sf-siessen.de. Dort findest Du auch weitere Infos zum Lauf und zum Verein.

Deine Sportfreunde Sießen



SF-Siessen

Die teuflischsten
Kilometer Oberschwabens!

■ Musikverein Hörenhausen e.V.



Großer Andrang und beste Stimmung beim Hörenhauser Sommerfest 2025

Das diesjährige Sommerfest des Musikvereins Hörenhausen lockte vom 19. bis 22. Juni 2025 zahlreiche Besucher an und bot ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Bei herrlichem Wetter und ausgelassener Stimmung wurde an allen Tagen gemeinsam gefeiert, gegessen, getanzt und musiziert. Bereits am Donnerstag, 19. Juni, fiel um 11 Uhr der Startschuss für das Sommerfest. Zahlreiche Gäste fanden sich zum hervorragenden schwäbischen Mittagessen ein, das großen Anklang fand. Der Musikverein Oggelsbeuren sorgte mit feinsten Blasmusik für die passende musikalische Begleitung. Am Nachmittag erwartete die Besucher ein buntes Kuchenbuffet mit Kaffee – ein wahrer Genuss für alle Naschkatzen. Den festlichen Tagesabschluss gestaltete der Musikverein Hörenhausen mit einer stimmungsvollen Abendunterhaltung, bei der auch die Tanzgruppen der Sportfreunde Sießen i. W. für wahre Höhepunkte sorgten: Die „Little Sunshine“ verzauberten mit einer fantasievollen Tanzshow, während „Bella Ragazza“ mit ihrer akrobatischen Darbietung das Publikum zum Staunen brachte.

Ein besonderes Highlight war die diesjährige Maibaumversteigerung – gleich zwei Maibäume kamen unter den Hammer, was eine beträchtliche Summe einbrachte, und für viel Begeisterung sorgte.

Am Samstag, 21. Juni, herrschte pünktlich ab 18:30 Uhr Hochbetrieb bei der Happy Hour mit Spanferkel. Der Duft des def-



tigen Essens lockte viele Besucher auf das Festgelände. Für die passende musikalische Untermalung sorgten „Helmut's Böhmisches“ mit traditioneller Blasmusik.

Ab 21 Uhr übernahm erstmals die 10-köpfige Partyband „Miri & The Groovy Bones“ aus Ochsenhausen die Bühne. Mit kreativen Arrangements bekannter Hits aus Pop, Rock und Soul, verpackt in groovige Ska-Rhythmen, rissen sie das Publikum mit – die Tanzfläche war bis spät in die Nacht gut gefüllt.

Der Sonntag, 22. Juni, stand ganz im Zeichen der Blasmusik und des gemütlichen Beisammenseins. Die Albdorfmusikanten aus Pfronstetten begeisterten mit böhmisch-mährischer Blasmusik und sorgten für beste Unterhaltung.

Auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen: Das schwäbische Mittagessen erhielt viel Lob, und zahlreiche Besucher genossen am Nachmittag feine Torten, Kaffee und erfrischenden Eiskaffee beim gemütlichen Ausklang des Festwochenendes. Das Sommerfest 2025 war ein voller Erfolg – mit abwechslungsreichem Programm, kulinarischen Höhepunkten, beeindruckenden Darbietungen und bester Stimmung. Der Musikverein Hörenhausen kann auf ein rundum gelungenes Wochenende zurückblicken, das Gästen wie Mitwirkenden lange in Erinnerung bleiben wird.

Unsere nächsten Termine:

13.07.2025 - Frühschoppen beim Waldfest in Ringschnaidt
27.07.2025 - Paradekonzert Ulm, Ulmer Weinhof beim Schwörhaus, 11-12 Uhr

Hörenhauser Sommerfest 2025 des Musikvereins Hörenhausen e.V. und des Fördervereins Blasmusik - Jugend des Musikvereins Hörenhausen e.V. Vielen Dank für ein schönes Fest der gesamten Gemeinde und Region

"Was für ein Dorffest". Ein sehr gut besuchter, geselliger Treff für die ganze Gemeinde, ja für die ganze Region, beim fröhlichen Festen war das "Hörenhauser Sommerfest 2025". Der Wettergott meinte es mal wieder gut mit den Sießenern und lieferte Bilderbuchwetter und ein für Open-Air - Veranstaltungen optimales Festwetter. Die sehr zahlreich erschienenen Gäste in bester Festtagsstimmung, das "beliebte Dorffest", auch über die Gemeindegrenzen hinweg, nahm einen sehr gelungenen und harmonischen Verlauf. Viele schon jahrelange Stammgäste, aber auch erstaunlich viele neue Gesichter unter den Besuchern, viele freundschaftliche Begegnungen und Gespräche, der Besuch ehemaliger Sießener in ihrer Heimatgemeinde und die angenehme, fröhliche Atmosphäre im idealen Festgarten, das "Sießener Fest" des "Musik- und Fördervereins Blasmusik-Jugend" ist zu einem geselligen Treff für viele, jung und alt, aus der ganzen Region geworden. Da trafen sich viele Freunde und Bekannte, auch Verwandte, diskutierten über Neues und Vergangenes und erlebten, vom "besonderen Flair dieser beliebten Veranstaltung im Festgarten begeistert", schöne Stunden miteinander.

Ich bedanke mich bei allen Gästen für den sehr guten Besuch während der Festtage und die damit bekundete Verbundenheit zu unserem Ort. Ein großes Dankeschön den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihr hervorragendes kameradschaftliches Mitmachen bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes. Gefreut hat es mich, dass dabei auch viele neue Helferinnen und Helfer und Unterstützer dabei waren, das war ein schönes Zeichen einer intakten Dorfgemeinschaft. Mein herzliches Dankeschön gilt hier auch all denen, die schon jahrzehntelang diese gute Sache unterstützten und sich nun altershalber etwas zurückziehen. Meine Bitte an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, unterstützt unsere aktiven örtlichen Vereine auch zukünftig, schickt auch ihre Kinder und Jugend-

lichen in diese Institutionen, sie geben vielen Menschen auch zukünftig Gemeinschaft und Halt und fördern das Gemeinwesen durch gemeinsame Aktivitäten und Ziele, gerade wichtig in unserer jetzigen, gerade so unruhigen Zeit. Sie sind so oft der Garant für ein friedliches Miteinander aller Menschen in unserer Gesellschaft. Allen, die dazu in irgendeiner Form beitragen, danke ich sehr herzlich.

Wolfgang Thanner Ortsvorsteher

Bildungsangebote

■ Vorbereitungskurs für angehende Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter startet

Die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Biberach bietet für interessierte Frauen und Männer, die bereits Praxiserfahrung in der Hauswirtschaft haben, einen Vorbereitungslehrgang zum Berufsabschluss „Staatlich geprüfte/r Hauswirtschafter/in“ an. Die Vorbesprechung für den Vorbereitungskurs in Teilzeitform findet am Donnerstag, 10. Juli 2025 um 8.30 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, in Biberach, Raum 1.3 statt.

Der Unterricht startet am Donnerstag, 25. September 2025 und endet im Juli 2027. Die rund 350 Unterrichtseinheiten finden in der Regel donnerstags von 8 bis 12.10 Uhr statt – ausgenommen sind die Schulferien. Im Anschluss kann im Sommer 2027 die Abschlussprüfung gemäß § 45 Abs. 2 Berufsbildungsgesetz abgelegt werden.

Die vielseitigen Inhalte des Kurses gliedern sich in drei Teilbereiche:

- Hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen wie zum Beispiel Speisenzubereitung und Textilpflege
- Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen wie zum Beispiel Kommunikation und zielgruppenorientierte Betreuung
- Wirtschafts- und Sozialkunde.

Der Berufsabschluss zum/zur Hauswirtschafter/in eröffnet neue Perspektiven, ob als Einstieg in den Arbeitsmarkt oder als gute Grundlage für vielseitige Fortbildungsmöglichkeiten wie zum Beispiel Wirtschafter/in, Meister/in oder hauswirtschaftliche/r Betriebsleiter/in.

Interessierte Personen können sich an Silke Petzold, Telefon 07351/52-6731, E-Mail: silke.petzold@biberach.de wenden. Weitere Informationen sind unter www.biberach.de/fachschule im Abschnitt „Qualifizierung zum Hauswirtschafter (m/w/d) in Teilzeitform“ erhältlich.

Zu den Unterrichtsinhalten des Vorbereitungslehrgangs zum Berufsabschluss „Staatlich geprüfte/r Hauswirtschafter/in“ gehört auch die Zubereitung von Speisen.

Was sonst noch interessiert

■ Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg (Überwachungsstelle) hat ihren zweiten Tätigkeitsbericht veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass sich die Barrierefreiheit von Webseiten und Apps öffentlicher Stellen in Baden-Württemberg im Vergleich zum ersten Bericht im Jahr 2021 leicht verbessert hat. Es sind jedoch weiterhin viele mediale Angebote nicht vollständig barrierefrei, was die Nutzung für Menschen mit Behinderungen erschwert.

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit

Die Überwachungsstelle wurde im Jahr 2020 bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg eingerichtet. Sie prüft im Auftrag der Landesregierung, ob die Behörden des Landes die gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit ihrer Webseiten und Apps einhalten. Dadurch soll sichergestellt werden, dass Menschen mit Behinderungen, wie zum Beispiel Blinde oder Gehörlose, die Angebote genauso nutzen können, wie Menschen ohne Einschränkungen. Zu den weiteren Aufgaben der Überwachungsstellen zählen die Beratung der geprüften Stellen und die Erstellung eines Berichts über ihre Arbeit alle drei Jahre.

Zweiter Tätigkeitsbericht

Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle fasst die Ergebnisse der rund 800 Prüfungen von Webseiten und Apps von Verwaltungen im ganzen Land für die Jahre 2022 bis 2024 zusammen. Dabei wurden verschiedene Aspekte der medialen Barrierefreiheit untersucht. Zum Beispiel, ob eine Webseite mit der Tastatur bedienbar ist, weil blinde oder motorisch eingeschränkte Menschen keine Maus nutzen können. Oder ob der Bildschirminhalt mit einem speziellen Programm, einem Screenreader, blinden und sehbehinderten Menschen vorgelesen werden kann. Und auch ob die Farbkontraste von Texten und Bildernausreichend sind, damit sehbehinderte Menschen sie gut wahrnehmen können.

Die Überwachungsstelle hat festgestellt, dass sich die Qualität der medialen Barrierefreiheit in den letzten drei Jahren insgesamt gering verbessert hat. Viele öffentliche Stellen haben inzwischen die gesetzlichen Bestimmungen und die Hinweise der Überwachungsstelle umgesetzt und ihre medialen Angebote entsprechend angepasst. Dennoch besteht weiterhin Handlungsbedarf. So sind beispielsweise auf vielen Webauftritten keine Informationen in Deutscher Gebärdensprache für Gehörlose und in Leichter Sprache für Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen vorhanden. Ebenfalls fehlt oft noch eine Erklärung zur Barrierefreiheit. In dieser müssen die Behörden angeben, ob ihre medialen Angebote barrierefrei sind und an wen sich Betroffene wenden können, wenn sie auf mediale Barrieren stoßen und Hilfe benötigen.

Die Tätigkeit der Überwachungsstelle hat dazu beigetragen, dass die öffentlichen Stellen sich verstärkt mit der Barrierefreiheit ihrer medialen Angebote auseinandersetzen und diese kontinuierlich verbessern. Die Überwachungsstelle unterstützt sie dabei und arbeitet eng mit ihnen zusammen.

Pflicht auch für Private ab 28. Juni 2025

Nicht zu verwechseln ist die Überwachungsstelle mit der neuen, gemeinsamen Marktüberwachungsstelle der Länder für die Barrierefreiheit von Produkten und Dienstleistungen mit Sitz in Magdeburg. Diese kontrolliert ab dem 28. Juni 2025, ob die Webseiten bestimmter privater Unternehmen, wie zum Beispiel Online-Shops, Banken oder Fluggesellschaften, ebenfalls barrierefrei sind. Dazu sind sie nach dem ab diesem Datum geltenden Barrierefreiheitsstärkungsgesetz verpflichtet. Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle ist in einem barrierefreien Format auf ihrer Webseite unter <https://bw-medial-barrierefrei.de/downloads/> verfügbar.

■ Richtig Erben und Vererben - benötige ich / benötigen wir ein Testament?

Kostenloses und unverbindliches Angebot zur persönlichen Vorsorge

Mit einem Testament können Erblasser ihren letzten Willen rechtsverbindlich regeln, denn ohne Testament gilt die oftmals unerwünschte gesetzliche Erbfolge. Bei der Erstellung eines Testaments müssen verschiedene formelle und auch inhalt-

liche Anforderungen beachtet werden. In formeller Hinsicht stellt sich insbesondere die Frage, ob ein notarielles oder ein selbst verfasstes handschriftliches Testament die richtige Wahl ist. Auch inhaltlich stellen sich einige Fragen, wie z. B. was der Unterschied zwischen einer Erbeinsetzung und einem Vermächtnis ist oder was eine Testamentsvollstreckung bedeutet. Und was ist eigentlich eine Vor- und Nacherbschaft? Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht Giuseppe Pranzo verrät Ihnen am Mittwoch, den 02. Juli 2025 (18:00-19:15 Uhr) im Rahmen der Online-Veranstaltungsreihe „cariTALK - Vorsorge und Du“, worauf bei der Testamentserstellung zu achten ist und welche Arten von Testamenten es gibt. Auch zeigt er die wichtigsten Inhalte eines gelungenen Testaments auf. Eine Anmeldung ist über die Webseite: www.caritas-testament.de möglich, oder telefonisch unter 0711 2633-1134 oder per E-Mail: testament@caritas-dicvrs.de

Mit der neuen Onlinereihe „cariTALK – Vorsorge und Du“ bieten der Caritasverbandes Rottenburg-Stuttgart, die Caritas Stiftung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart Lebenswerk Zukunft und die Caritas Stiftung Stuttgart jeden ersten Mittwoch im Monat spannende Vorträge rund um die Themen Vorsorge und Fürsorge im Alter an. An den insgesamt zehn Abenden können Sie bequem von zu Hause aus teilnehmen. Zu allen Vorträgen stehen fachkundige Referent*innen Rede und Antwort. Bei den Veranstaltungen werden nicht nur Informationen weitergegeben, sondern auch anregende Impulse zum Umgang mit dem Thema.

■ Freie Plätze bei Hüttentouren

gemeinsam mit einer netten Gruppe in den Bergen wandern und auf einer Hütte übernachten? Das ist auch kurzfristig noch möglich! Bei verschiedenen Hüttentouren und auch eintägigen Wanderungen des Deutschen Alpenvereins, Sektion Biberach gibt es noch freie Plätze. Anmeldung und weitere Infos unter <https://www.dav-biberach.de/programm/gesamtprogramm>

■ Kirchberger 750-Jahre-Jubiläumsfest

Auch 2025 findet unser alljährliches Dorffest wieder bei der Festhalle in Kirchberg statt. Und dieses Jahr aufgrund des 750-jährigen Ortsjubiläums im größeren Rahmen. Dazu laden wir Euch heute schon ganz herzlich ein!

Am **Donnerstag, 10. Juli 2025** findet um 20.00 Uhr die Vernissage zur historischen Fotoausstellung in der Festhalle statt. Am **Freitag, 11. Juli 2025** findet eine Dirndlrock- & Lederhosenparty mit den ALBKRACHERN im Festzelt bei der Festhalle statt. Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.30 Uhr. Neben Einzeltickets für 10 € gibt es die Möglichkeit, einen Tisch für bis zu 8 Personen zu reservieren. Für 99 € bekommt Ihr 8 x Eintritt und 8 x Freigetränk 0,5 l. Buchbar, solange Vorrat reicht, online unter www.750jahre-kirchberg.de.

Der **Samstag, 12. Juli 2025** beginnt um 17.00 Uhr im Festzelt mit dem Fassanstich mit dem Musikverein Memhölz. Um 19.00 Uhr ist die Auslosung der Reihenfolge Illertalfestival mit anschließendem Gesamtchor aller Illertalkapellen zzgl. der Kirchberger Dudelsackgruppe „1st Illertal Bagpipers“. Ab 20.00 Uhr unterhalten dann die Musikvereine Dettingen, Berkheim, Oberopfingen und Erolzheim.

Der **Festsonntag, 13. Juli 2025** beginnt um 9:30 Uhr mit dem Festgottesdienst in der Kirche St.-Martinus. Nach dem Festzug zum Festplatz mit dem MV Balzheim wird im Festzelt weitergefeiert mit Frühschoppen, Mittagessen, Grußworte, Kaffee & Kuchen, Tanzeinlagen der TSV-Mädels, Vororchester/Juka und Goldies bis zum Festende um 19.00 Uhr. Drumherum gibt es den Flohmarkt, Kinderflohmarkt, Eis, VdK-Stand, Spiele, Hüpfburg, Brandschutzmobil usw.

Die Vereine, Helfer, Bürger und die Gemeinde freuen sich auf Euren Besuch!



■ Bundesagentur für Arbeit

Mehr online, weniger E-Mail

Bundesagentur für Arbeit setzt auf sichere Online-Kanäle

Ab Juli werden die Agenturen für Arbeit bundesweit die Erreichbarkeit über den E-Mail-Kanal einstellen. Die bisherigen Liegenschaftspostfächer werden deaktiviert.

Der Schutz und die Sicherheit personenbezogener Daten in der digitalen Kundenkommunikation haben für die Bundesagentur für Arbeit (BA) oberste Priorität. Aus diesem Grund schränkt die BA die unsichere E-Mail-Kommunikation ein und setzt auf die sicheren digitalen Zugangswege von Online-Portal und App-Angebot.

Videokommunikation, Online-Terminvergabe, Kunden-Apps: Die BA bietet ihren Kundinnen und Kunden zahlreiche im Laufe der Jahre schrittweise weiterentwickelte Online-Angebote. Weil die Inhalte unverschlüsselter Mails vor dem Zugriff unbefugter Dritter nicht geschützt sind, schränkt sie den E-Mail-Verkehr mit ihren Kundinnen und Kunden ein. Sie setzt stattdessen auf die Nutzung der von ihr entwickelten datensicheren Kommunikationswege, wie der App BA-mobil. Gleichzeitig appelliert die BA an ihre Kundinnen und Kunden, die eServices und Apps verstärkt zu nutzen.

Apps und eServices als sichere und schnelle Alternativen zur E-Mailkommunikation

Die App BA-mobil beispielsweise bietet eine praktische Upload-Funktion an, über die Kundinnen und Kunden datenschutzkonform, schnell und sicher Bewerbungsunterlagen oder Dokumente für den Arbeitslosengeld-Antrag hochladen, Veränderungen mitteilen und Bescheide einsehen können. Im Unterschied zur E-Mail lässt sich über das Online-Portal und die App außerdem die Identität des Inhabers eines Accounts eindeutig identifizieren.

Digital eingereichte Unterlagen im Online-Portal oder der Kunden-App werden teilweise bereits automatisch weiterverarbeitet. Kundenanliegen lassen sich somit viel schneller bearbeiten als die Inhalte von E-Mails, die oftmals unvollständig sind und in vielen Fällen zu Nachfragen bei Kundinnen und Kunden führen. Davon profitieren auch die Beschäftigten der BA: Die gewonnene Zeit können sie für die individuelle Kundenberatung nutzen.

Erreichbarkeit über den E-Mail-Kanal wird heruntergefahren

Ab Juli werden die Agenturen für Arbeit bundesweit die Erreichbarkeit über den E-Mail-Kanal einstellen. Die bisherigen Liegenschaftspostfächer der Agenturen für Arbeit (z. B. ulm@arbeitsagentur.de) werden deaktiviert. Sollten Kundinnen und Kunden weiterhin eine E-Mail an diese Adresse senden, wird diese automatisch abgewiesen und eine Information über die nicht erfolgte Zustellung versandt.

Kundinnen und Kunden können sich natürlich wie bisher telefonisch oder postalisch an ihre Agentur für Arbeit wenden. Persönliche Vorsprachen sind ebenso möglich. Die BA empfiehlt hier eine vorherige Terminvereinbarung.

Weitere Informationen zu den e-Services:

<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

Weitere Informationen zur Kunden-App BA-mobil:

<https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/app-ba-mobil>

■ Kunst im Rathaus

Ausstellungsreihe startet mit Raimund Kalenberg

OCHSENHAUSEN (Me) Eine neue Ausstellungsreihe für Künstler aus Ochsenhausen und Umgebung wird es künftig im Foyer des Ochsenhauser Rathauses geben. Den Auftakt macht ab

Montag, 30. Juni, Raimund Kalenberg mit „Ingenieurskunst in der Schule“. Die Ausstellung zeigt Brücken, die im Rahmen des Werkunterrichts an der Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten entstanden, wo Kalenberg als Lehrer tätig ist. Die ausgestellten Werke sind Modelle, die bei bundesweiten Wettbewerben mit Preisen ausgezeichnet wurden.

Die Ausstellung ist im Foyer des Ochsenhauser Rathauses bis 25. Juli 2025 zu sehen.

Öffnungszeiten:

Montag	09 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	09 bis 12 Uhr
Donnerstag	09 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag	09 bis 12 Uhr

■ Haldenfest in Gutenzell 4. bis 6. Juli 2005

Endlich ist es so weit: In Gutenzell wird wieder Haldenfest gefeiert.

Der Musikverein startet in diesem Jahr mit einer Premiere in das Haldenfest-Wochenende: am Freitagabend findet zum ersten Mal ein Beerpong-Turnier in der Halde statt. Ab 19 Uhr treten die Teams gegeneinander an und wetteifern um den ersten Titelgewinn. Gäste sind herzlich eingeladen, die Spieler anzufeuern und für eine tolle Atmosphäre zu sorgen. Im Anschluss an das Turnier lädt eine Aftershowparty mit Drinks und Beats zum Feiern ein. (Einlass ab 16 Jahren nur mit Partypass). Am Samstagabend wird ab 18 Uhr ein reichhaltiges Vesper in der Halde angeboten – den Stimmungsabend mit Blasmusik gestalten der Musikverein Obersulmtingen und der Musikverein Kirchberg.

Zum Fröhlichschoppen und während der Mittagszeit am Sonntag spielen die „Kirchberger Goldies“ zur Unterhaltung. Mit Grillfleisch bzw. Saumagen mit Spätzle und Salat oder Bratwürste mit Salat ist am Sonntag wie der ein abwechslungsreicher Mittagstisch geboten. Am Nachmittag stehen die Nachwuchsmusikanten auf der Haldenbühne: ab 14 Uhr werden die Gäste von der Blockflötengruppe der Kooperation des Musikvereins mit der Grundschule Gutenzell-Hürbel sowie dem Vororchester und der Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Ochsenhausen-Reinstetten unterhalten.

Am Sonntagabend lassen die Gutenzeller Musikanten ab 18:30 Uhr das Haldenfest „ausklingen“. Auch für die „kleinen Haldenfestbesucher“ ist rund um den Haldenplatz für Abwechslung und Unterhaltung gesorgt. Das Haldenfest findet bei jeder Witterung statt.

■ Aktuelle Hitzewelle

Kreisgesundheitsamt gibt Empfehlungen zum Schutz vor den negativen Folgen von Hitze

Für die nächsten Tage hat sich eine intensive Hitzewelle angekündigt mit Temperaturen von 30 Grad Celsius und mehr. Insgesamt hat sich die Anzahl heißer Tage mit Temperaturen von über 30 Grad Celsius seit 1961 von durchschnittlich drei auf durchschnittlich zehn pro Jahr mehr als verdreifacht.

Hitze ist eines der größten Klimarisiken für die menschliche Gesundheit. „Die gesundheitlichen Gefahren, die von Hitze ausgehen, müssen wir sehr ernst nehmen. Unsere Botschaft ist klar: Hitze betrifft uns alle, und wir müssen den Schutz vor Hitze als gesamtgesellschaftliche Aufgabe verstehen. Somit ist es nötig, sich auf die zunehmenden Hitzewellen vorzubereiten und an besonders heißen Tagen Schutzmaßnahmen zu ergreifen“, so Dr. Claus Unger, Leiter des Kreisgesundheitsamts.

Hitze belastet alle Menschen, gefährlich werden kann sie aber für ältere, pflegebedürftige oder vorerkrankte Menschen, Schwangere, Säuglinge und Kinder sowie für Menschen mit

Behinderungen, Obdachlose und Menschen, die im Freien arbeiten. Im schlimmsten Fall kann Hitze zum Tod führen. Das Kreisgesundheitsamt empfiehlt deshalb folgende Maßnahmen zum Schutz vor den negativen Auswirkungen von Hitze:

Empfehlungen zum Schutz vor den negativen Auswirkungen von Hitze:

- Halten Sie sich während der Mittagshitze möglichst in Innenräumen oder im Schatten auf und versuchen Sie, körperliche Anstrengungen zu vermeiden. Tätigkeiten im Freien sollten möglichst auf die kühleren Morgen- und Abendstunden gelegt werden.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Flüssigkeitsversorgung. Geeignet sind Wasser- und Mineralwasser, Tee, Suppen oder auch wasserreiche Früchte. Vermeiden Sie Alkohol, Koffein und stark zuckerhaltige Getränke. Nehmen Sie mehrere kleine, leichte Mahlzeiten zu sich.
- Nutzen Sie die Abkühlung der Nacht und der frühen Morgenstunden, um Räume zu lüften. Dunkeln Sie Räume tagsüber ab und nutzen Sie dafür möglichst Außenjalousien oder Rollläden.
- Tragen Sie leichte, nicht einengende Baumwollkleidung in hellen Farben. Bei Sonneneinstrahlung helfen auch eine Kopfbedeckung und Sonnenschutz.
- Achten Sie insbesondere auf Angehörige und Mitmenschen, welche diese Empfehlungen nicht selbständig umsetzen können.
- Informieren Sie sich über klimatisierte Räume, die in Ihrer Umgebung für die Öffentlichkeit zugänglich sind, wie beispielsweise Bibliotheken.

Weitere Informationen und Tipps zum richtigen Verhalten bei Hitze gibt es auf der Seite des Kreisgesundheitsamtes unter: www.biberach.de/hitze

Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!



TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

WIR
HÖREN
ZU



■ Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Schwendi
Biberacher Straße 1, 88477 Schwendi

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Wolfgang Späth
Telefon (07353) 9800-0, Telefax (07353) 9800-14

Verantwortlich für den kirchlichen Teil:

Die jeweilige Kirchengemeinde

Verantwortlich für die Vereinsnachrichten:

Der jeweilige Verein

Verantwortlich für die Rubrik „Was sonst noch interessiert“:

Die jeweiligen Inserenten

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Telefon (07154) 82 22-70
Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr
Erscheint wöchentlich freitags.

Homepage Schwendi jetzt über QR-Code abrufbar
Die Homepage www.schwendi.de der Gemeinde ist ab sofort über den nebenstehenden QR-Code abrufbar.



FRÜHE KLIMAAANLAGEN

Der Mensch ist für hohe Temperaturen nicht geschaffen. Am wohlsten fühlen wir uns meist zwischen 17 und 25 Grad Celsius – und doch haben wir Wüsten- und Tropengebiete besiedelt. Da brutende Hitze lebensgefährlich ist, waren schon frühe Kulturen geordert, sich draussen gegen die sengende Sonne zu schützen und drinnen für ein angenehmes Wohnklima zu sorgen.



WEIL NOT ERFINDERISCH macht, wurden früh einfache Strategien entwickelt, um sich Abkühlung zu verschaffen. So nutzten bereits Jäger und Sammler um 10 000 v. Chr. die Vorteile geothermischer Kühlung, indem sie zum Teil Höhlen unter die Erde bauten. Diesen Vorteil natürlicher Kühle machten sich später auch die Anasazi in Arizona und New Mexico zunutze und integrierten ihre Häuser spektakulär in den Felsen. Neben Stein war Lehm das älteste Baumaterial, das in vielen Kulturen zum Einsatz kam, um Innenräume kühl zu halten. Erste Beispiele im Nahen Osten zeigen bienenstockförmige Rundbauten. Im alten Ägypten wuchs die Dicke der Lehmwände von Palästen bis auf drei Meter an, die Wandstärke von Privathäusern erreichte immerhin eine Stärke von 80 Zentimetern. Zusätzliche schmale Fenster und Lüftungslöcher nahmen den „Atem Atums“ auf, des ägyptischen Schöpfergotts, wobei der Nordwind als Luftstrom ins Innere der Häuser geleitet wurde, um die Räume abzukühlen.

DIE INNOVATIONSKRAFT früher Zivilisationen war enorm. So wurden in der Mittelmeerregion, aber auch in Indien und China Häuser und Dächer weiss gestrichen, um das sengende Sonnenlicht zu reflektieren. In Bauten reicher Ägypter fand man zudem Kalksteinablagen für Wasserkrüge. Das kalte Wasser wurde auf dem warmen Boden verspritzt, um die Raumtemperatur zu senken.

Wie unsere Vorfahren einen KÜHLEN KOPF BEWAHRTEN

Ein gern genutztes architektonisches Element war der Patio. Die Wohnräume gruppierten sich dabei um einen begrünten und oft mit Brunnen versehenen Hof. Mithilfe von Querlüftung wurde so ein schattiges und kühles Mikroklima geschaffen. Auch die Bepflanzung von Dächern gab es im Vorderen Orient schon um 900 v. Chr. Sie verhinderte, dass die Hitze durchs Dach ins Innere gelangte. Die Römer setzten ebenfalls auf begrünte Dächer, teils sogar mit Fischteichen. Vor allem aber machten sie sich das Wasser zunutze, indem sie es in Rohrleitungen durch ihr Haus führten. Das alte China dagegen profitierte von einer anderen Erfindung: Die Menschen dort setzten auf die Kühlung durch Luftbewegung und Verdunstungskälte und erfanden den Ventilator. Bereits 180 n. Chr. sollen Deckenventilatoren durch Muskelkraft angetrieben worden sein. Später wurde Wasserkraft als Antrieb genutzt.

ZU DEN SPEKTAKULÄRSTEN Bauten einer frühen Klimaanlage zählen die hoch funktionalen persischen Badgire, deren Architektur und Technik bis heute genutzt werden. Vor über 1000 Jahren eingeführt, verbreiteten sie sich rasch in der Region. Dabei

handelt es sich um imposante Türme von bis zu 15 Meter Höhe, die von den untersten Räumlichkeiten des Hauses bis übers Dach reichen und mindestens über zwei, aber meist vier vertikale Lüftungskanäle verfügen. Zuoberst öffnen sie sich in alle Himmelsrichtungen, fangen den Wind ein und sorgen durch die Zirkulation der Luftmassen im Inneren der Wohngebäude für eine beachtliche Senkung der Temperatur. Die Konstruktion bezieht sowohl den natürlichen Kaminzug mit ein sowie Effekte aus der Strömungsmechanik und der Thermodynamik. Um die Luftzirkulation und damit auch die Temperatur zu regulieren, können die Windturmöffnungen geschlossen werden. Die Windfänger sind eine wahre Meisterleistung!

DER EINFALLSREICHTUM antiker Kulturen beeindruckt besonders unter dem Aspekt, dass ihre Ideen weder Strom noch schädliche Chemikalien benötigten. Gerade in unserer Zeit, die geprägt ist von Energiekrisen, Umweltzerstörung und Hitzeanstieg, könnten die Techniken alter Zivilisationen Anregung sein für energieeffiziente und umweltbewusste Kühllösungen. Wagemann/DEIKE

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Schwendi**

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ☐ einmalig
☐ wöchentlich
☐ 14-tägig
☐ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- ☐ Logo
☐ Grafik/Bild
☐ Gestaltungsvorgabe
☐ Alte Anzeige

Format

- ☐ 2-spaltig (90 mm breit) ☐ ca. _____ mm hoch
☐ 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

☐ Rechnung per Überweisung

DE _____ IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Schwendi

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

89,60 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

102,40 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

51,20 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

115,20 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

64,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

128,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

MEHR ALS NUR PHOTOVOLTAIK

Erhalten Sie Ihre PV-Anlage mit einer neuen
Klimaanlage oder Wärmepumpe!
Alles aus einer Hand.

JETZT BERATEN LASSEN.
www.prestle.de



IHR ANSPRECHPARTNER

Frank Grieser
Tel. 07351 5000-80
grieser@prestle.de



IMMOBILIENMARKT



**Privat Immobilie verkaufen ist wie
privat Sicherungen verkabeln:**
Bevor es knallt gehen Sie besser gleich zum regionalen Profi!

pflugimmo.
MAKLER & SACHVERSTÄNDIGE
Ref. besser beim Pflug an!

Jetzt kostenfreie
Immobilien Wertermittlung &
Marktanalyse anfordern!
Ergebnis binnen 24 h!

07351 - 184 918 1
www.pflugimmo.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

NEU

!! WÖCHENTLICH !!

NEU

**SÜSSKIRSCHEN, ERDBEEREN u.v.m.
vom Bodensee**

**Verkaufstermin ist der kommende Samstag, 05.07.
bei Familie Haid in Orsenhausen, Dietenheimerstr. 35**
Bestellungen bitte bis Freitag, 04.07., 12:00 Uhr abgeben.

Kontakt: Tel.: 08382 / 888514, Mobil 0152 55627546

Obst- und Ferienhof Hartmann, Hattgau 43, 88142 Wasserburg am Bodensee

Angebote der Woche

gültig vom 03.07. - 08.07.2025

Mittwochs ganztägig geschlossen	Gulasch gemischt	100 g	1,28 €
	Fleischkäse fein	100 g	1,19 €
	Bauernfrühstück im Geleemantel	100 g	1,38 €
	Feine Mettwurst	100 g	0,95 €

Gasthof & Metzgerei Ochsen · Ringstr. 26 · Bußmannshausen · Tel. 07353 1392

STELLENANGEBOTE



**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

Merkuria Zustelldienst

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: info@merkuria.de

Website: www.merkuria.de



Südfinder

Machen Sie Schlagzeilen!

Werben mit Erfolg